

18. September 2001

Wiener Neustadt: ÖBB-Haltestelle „Civitas Nova“ Umbenennung wird als „Gleis-Party“ gefeiert

Mit der Bahn nach Civitas Nova? Das geht seit Juni, denn mit dem Fahrplanwechsel wurde die Haltestelle der Pottendorfer Linie der ÖBB zwischen den beiden Bahnhöfen Wiener Neustadt Hauptbahnhof und Obereggendorf von Wiener Neustadt-Schleppbach auf „Civitas Nova“ umbenannt.

Mit „großem Bahnhof“ will deshalb die „Civitas Nova Wiener Neustadt GrundstücksgesellschaftmbH, die Betreiberin des Wiener Neustädter Stadtentwicklungsprojektes, mit Gesellschaftssprecher Vizebürgermeister Holger Linhart diese bundesweit einzigartige Benennung nach einem Business-Park am Donnerstag, 20. September, ab 14 Uhr, mit einer „Gleis-Party“ bei dieser Haltestelle in der Louis Pasteur-Straße begehen.

Denn zügig schreitet nicht nur die Errichtung von Wiener Neustadts neuem Stadtviertel voran, wo bereits bekannte Firmen, eine Fachhochschule, ein Studentenwohnheim, die Halle „Arena Nova“ und anderes mehr existieren. Jetzt kann man obendrein auch per Zug direkt nach Civitas Nova kommen, wo bekanntlich die Weichen für die Zukunft des Wirtschaftsstandortes Wiener Neustadt gestellt werden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at